

Frust - mein Leben ist so "voll"

Beitrag von „Jule13“ vom 25. November 2014 18:38

Zitat von Mikael

Aber seien wir einmal ehrlich: Unser Beruf entwickelt sich langsam aber sicher zum Teilzeitjob für Frauen gut verdienender Ehemänner. Da wird dann halt reduziert, wenn einem alles zu viel wird. Auf's Geld kommt es dann oft nicht an. Dann sind dann übrigens oft dieselben, die das Unterrichtsmaterial in großem Stil aus eigener Tasche bezahlen und die Schüler mit selbst gebackenem Kuchen und ähnlichem versorgen. "Leuchtende Kinderaugen" sind wohl wichtiger als ein Beruf, der für Vollzeitarbeit auch fair (also voll) bezahlt wird.

Das habe ich von Dir so ähnlich schon einmal gelesen. Ich weiß ja nicht, was für ein besonderes Kollegium Du hast, aber mir fallen von über 140 KollegInnen gerade keine ein, die auf dieses Profil passen.